

## Q400

### Quick & Easy Design-Spachtelboden

#### Fugenloser Wandbelag

##### PRODUKTBECHREIBUNG

Der „Quick & Easy-Spachtelboden“ besteht aus einer speziellen Bindemittelmatrix mit extrem hartem, mineralischem Gestein und garantiert eine flexible und schnelle Verlegung.

Unsere modernen fugenlosen Böden bieten bei Farbe, Haptik und Schutz eine große Auswahl. Hochwertigste Pigmente sorgen für eine hohe Lichtechtheit. Zudem bieten die pflegeleichten Oberflächen im Gegensatz zu gefliesten Wänden und Böden keine Angriffsfläche für Fugenschmutz. „Quick & Easy“ Spachtelboden / fugenloser Wandbelag besteht zu über 70 % aus mineralischen Anteilen.

##### EIGENSCHAFTEN & BESONDERHEITEN

- Anwendungsfertig (nur noch bei Bedarf einfärben)
- Einfache Verarbeitung
- Nur zwei Spachtelgänge
- Kein Zwischengrundieren
- Verfügbar in drei Kornstärken für individuelle Gestaltungen
- Zementfrei, nicht saugend
- Schon ohne PU-Finish extrem dichtes Grundmaterial
- Reproduzierbare Oberflächen
- Handwerkerfreundliche Gebindegrößen

##### UNTERGRÜNDE & VORARBEITEN

Der Untergrund muss gemäß DIN 18560 und VOB Teil C DIN 18365 verlegereif sein. Mineralische Untergründe müssen vor Beginn der Anstricharbeiten gut abgebunden haben, neuer Beton oder Estrich muss mind. 4 - 6 Wochen alt sein. Der Untergrund muss trocken, sauber, fettfrei und tragfähig sein, lose und sandende Schichten sind zu entfernen. Beton und Estrich müssen eine noch ausreichende Saugfähigkeit besitzen, damit die Haftung gesichert ist.

23.04.2024 [1]				Q-Quick GmbH In der Hochstedter Ecke 2 99098 Erfurt Tel.: 0361 - 74 78 70 82 email: kontakt@quickfloor.de web: www.quickfloor.de
-------------------	---	---	--	---



Altuntergründe müssen auf den festen Estrich vorgearbeitet werden und ggf. vorhandene Beschichtungen oder Kleberreste müssen restlos entfernt werden. Der Untergrund muss rissfrei sein und Dehnungsfugen sind zu übernehmen.

Die Abreißfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel  $1,5 \text{ N/mm}^2$  aufweisen und darf im kleinsten Einzelwert  $1,0 \text{ N/mm}^2$  nicht unterschreiten.

Die Druckfestigkeit des Untergrundes darf  $20 \text{ N/mm}^2$  nicht unterschreiten. Eventuell an der Oberfläche befindliche Zementleim- und Sinterschichten sind durch Sandstrahlen, Abfräsen oder Kugelstrahlen zu entfernen. Fließestriche müssen zwingend geschliffen werden. Rückseitige Feuchtigkeitsbelastung ist auszuschließen. Die Fußbodenheizung muss 3 Tage vor dem Einbau des „Quick & Easy-Spachtelboden“ und 7 Tage nach Einbau des Spachtelboden ausgeschaltet sein.

## Grundierung Zementestrich & Anhydritestrich

Zementestriche werden mit dem „Quick & Easy-Primer“ grundiert. Bei stark saugendem Untergrund den Quick & Easy“-Primer“ 1 x verdünnt und 1 x pur aufbringen.

## Untergrundvorbehandlung Wand

Der Untergrund muss fest, tragfähig und eben sein. Unebenheiten sind vor der Bearbeitung mit „Quick & Easy-Spachtelboden“ mit geeigneten Spachtelmassen wie z.B. Ardex F 11 auszugleichen und auf die Qualitätsstufe Q4 zu bringen, bei Trockenbauwänden oder kritischen Untergründen empfiehlt sich ein Malervlies oder ähnliches um Risse zu vermeiden.

## Randdämmstreifen

Der Randdämmstreifen muss flächenbündig zur Wand ohne Hohlräume verlegt werden. In allen Bereichen bei denen Spachtelboden aufgetragen wird, muss dieser mindestens 5 cm stehen bleiben. Ist er nicht mehr vorhanden wenn der Spachtelboden verlegt wird, zu kurz oder beschädigt ist, muss ein neuer gesetzt werden.

## Risse

Übermäßiges Schwinden bei der Trocknung und Aushärtung, Überbeanspruchung oder behinderte Temperaturexpansion von Estrich oder Betonuntergründen führt oftmals zu Rissen. Um bei solchen rissbehafteten Untergründen die Tragfähigkeit wieder herzustellen, müssen die Risse kraftschlüssig verschlossen werden. Der „Quick & Easy-Spachtelboden“ ist nicht rissüberbrückend. Hier sollten nur speziell dafür geeignete Produkte eingesetzt werden. Besonders eignen sich Grundierharze.

23.04.2024 [2]				Q-Quick GmbH In der Hochstedter Ecke 2 99098 Erfurt Tel.: 0361 - 74 78 70 82 email: kontakt@quickfloor.de web: www.quickfloor.de
-------------------	---	---	--	---



## Riss Schließen

1. Öffnen des Risses und Einschneiden von Kanälen zur Querfixierung.
2. Nach gründlicher Entfernung von Staub und anderen haftungsmindernden Bestandteilen werden Rissfixierungsklammern in die Querkanäle eingesetzt.
3. Die Risse und Kanäle werden mit einem Grundierharz oberflächenbündig verfüllt.
4. Vertiefungen ggf. mit gefüllten oder angedicktem Harz nachspachteln. In die noch klebrige Harzschicht zur Haftvermittlung trockenen Quarzsand ca. 0,3 - 0,8 mm im Überschuss einstreuen.
5. Nach vollständiger Aushärtung muss der lose Überschuss-Sand restlos entfernt werden.

## Fehlstellen spachteln

Fehlstellen im Zementestrich reinigen, mit z.B. Schönox VD Grund Grundieren und mit z.B. Schönox RR füllen.

## Fliesen überarbeiten

Fliesen auf Festigkeit prüfen. Tragfähigkeit der Bestandsfliesen durch abklopfen prüfen, lose Fliesen entfernen. Fehlstellen reinigen, mit z.B. Schönox VD Grund Grundieren und mit z.B. Schönox RR füllen.

## Fliesen überarbeiten - Wand

Silikonfugen und sonstige haftungsmindernde Stoffe entfernen. Fliesen durch Fräsen oder Schleifen anrauen und reinigen. Größere Fugen mit z.B. Schönox RR vorspachteln und mit z.B. Schönox VD ca. 1:3 verdünnt grundieren. Vollflächig mit z.B. Schönox SHP grundieren. Dann Gewebe mit z.B. Schönox RDF einspachteln und nach durchtrocknung nochmals mit z.B. Schönox RDF glätten.

## Fliesen überarbeiten - Boden

Silikonfugen und sonstige haftungsmindernde Stoffe entfernen. Fliesen durch Fräsen oder Schleifen anrauen und reinigen. Größere Fugen mit z.B. Schönox RR vorspachteln und mit z.B. Schönox VD ca. 1:3 verdünnt grundieren. Vollflächig mit z.B. Schönox SHP grundieren. Dann Boden mit z.B. Schönox HS10 oder HS10 F ausgleichen.

## Duschabdichtung

Wir empfehlen eine Verbundabdichtung.

23.04.2024 [3]				Q-Quick GmbH In der Hochstedter Ecke 2 99098 Erfurt Tel.: 0361 - 74 78 70 82 email: kontakt@quickfloor.de web: www.quickfloor.de
-------------------	---	---	--	---